

An das Finanzamt	11	Steuernummer	12	03	Vorg.	Fallgruppe
Steuernummer	Eingangsstempel					

<input type="checkbox"/> Einkommensteuererklärung	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage für beschränkt Steuerpflichtige
<input type="checkbox"/> Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags für beschränkt Steuerpflichtige	

Allgemeine Angaben	Zutreffende weiße Felder bitte ausfüllen oder <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen.
1 Steuerpflichtige Person	
2 Name und Vorname	Wohnsitzstaat(en)
3 Geburtsdatum Staatsangehörigkeit Ausgeübter Beruf	
4 Straße und Hausnummer	
5 Postleitzahl und Wohnort	99 17
6 Kontonummer Bankleitzahl	10
7 Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort	
8 Name eines von Zeile 2 abweichenden Kontoinhabers (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)	

Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2003	Nr.	Wert
9 Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> lt. Anlage L		
10 Gewerbebetrieb / Selbständige Arbeit <input type="checkbox"/> lt. Anlage GSE		
11 Ausländische Einkünfte, die im Gewinn eines inländ. Betriebs enthalten sind <input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) AUS Anzahl		
12 Vermietung und Verpachtung <input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) V Anzahl		
13 Sonstige Einkünfte i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 8, 8 a und 9 EStG, soweit sie nicht dem Steuerabzug unterliegen <input type="checkbox"/> lt. Anlage SO (Zeilen 19–26, 29–51, 60–62)		

14 Nichtselbständige Arbeit (Einkünfte, die im Inland nicht dem Steuerabzug unterliegen) Beschäftigung in vom – bis	110 Arbeitslohn €	111 Werbungskosten €	99	18
15 Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, z. B. Zinsen aus Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Kapitalforderungen, soweit sie nicht steuerfrei sind oder nicht dem Steuerabzug unterliegen	132 Einnahmen €	153 Werbungskosten €		

Anzurechnende Steuern Auf die inländischen Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit lt. Zeilen 9 und 10 entfallen	
17 Körperschaftsteuer Kapitalertragsteuer Zinsabschlag Einbehaltener Solidaritätszuschlag Steuerbeträge nach § 50 a EStG	
18 155 EUR Ct 147 EUR Ct 176 EUR Ct 152 EUR Ct 154 EUR Ct	

Antrag auf Veranlagung nach § 50 Abs. 5 EStG	Antrag n. § 50 Abs. 5 EStG
19 Nur für Arbeitnehmer, die Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der EU oder des EWR sind	125 Ja = 5

20 Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen <input type="checkbox"/> lt. Anlage N	
21 Angaben zum Progressionsvorbehalt EUR	
22 Einkünfte, die dem Steuerabzug vom Kapitalertrag unterliegen	123 EUR
23 Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50 a EStG unterliegen +	124
24 Positive Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (soweit nicht in den Zeilen 14 und 15 der Anlage N eingetragen)	177
25 In Zeile 23 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG	120

26 Sonstiges Steuerfrei belassener Arbeitslohn aufgrund Freistellungsbescheinigung(en) für geringfügige Beschäftigung(en) – sog. 325-€-Arbeitsverhältnisse – (Lohnsteuerbescheinigung(en) des Arbeitgebers bitte beifügen.)	173
---	-----

27 <input type="checkbox"/> Anlage FW zur Förderung des Wohneigentums ist beigelegt.	<input type="checkbox"/> Anlage VL vermögenswirksame Leistungen Anzahl
--	--

Ergänzende Angaben zur Veranlagung	99	30							
------------------------------------	----	----	--	--	--	--	--	--	--

Zeile	Sonderausgaben		99	52
28	Zuwendungen in den Vermögensstock einer Stiftung innerhalb des ersten Jahres nach Gründung dieser Stiftung	lt. beigef. Bestätigungen lt. Nachweis Betriebsfinanzamt	EUR	
			27	
29	Von den Zuwendungen in Zeile 28 sollen in 2003 berücksichtigt werden			
30	2003 zu berücksichtigende Zuwendungen aus Vorjahren in den Vermögensstock einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden.		28	
31	Zuwendungen an Stiftungen (ohne Beträge in den Zeilen 28 bis 30)	lt. beigef. Bestätigungen lt. Nachweis Betriebsfinanzamt	23	
32	Zuwendungen (ohne Beträge in den Zeilen 28 bis 31) für wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke	+ ▶	18	24
33	für kirchliche, religiöse und gemeinnützige Zwecke	+ ▶	19	25
34	Zuwendungen an politische Parteien (§§ 34 g, 10b EStG)	+ ▶	20	26
35	an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34 g EStG)	+ ▶	70	21 <small>Summe d. Umsätze, Gehälter u. Löhne</small>
Verlustabzug				
36	Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2002 festgestellt.			
37	Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2002 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2003 soll folgender Gesamtbetrag nach 2002 zurückgetragen werden			
38	<input type="checkbox"/> Der Rücktrag nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2003 soll lt. Anlage VA für bestimmte Einkunftsarten begrenzt werden.			
Ergänzende Angaben				
39	Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht unbeschränkt steuerpflichtig.		<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
40	Falls ja: Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat nach dem 31. 12. 1992 geendet.			
41	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, am _____ bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer _____		
42	Falls ja: Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre unbeschränkt steuerpflichtig.			
43	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, in der Zeit vom - bis _____		
44	Falls ja: a) Mir gehörte am 1. 1. 2003 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			
45	b) Ich war am 1. 1. 2003 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			
46	c) Ich war im Kj. 2003 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder er- weitert beschränkten Steuerpflicht unterliegen, an einer ausl. Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			
47	Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)			
48				
49	<input type="checkbox"/> Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als Bevollmächtigter ist bestellt (§ 80 AO):		<input type="checkbox"/> Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer Empfangsbevollmächtigter ist bestellt (§ 123 AO):	
50	<input type="checkbox"/> Als inländischer Vermögensverwalter ist tätig (§ 34 AO):		<input type="checkbox"/> Als Verfügungsberechtigter ist tätig (§ 35 AO):	
51	Name und Anschrift, Telefon-Nr. _____			
52	Unterschrift Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 25 des Einkommen- steuergesetzes erhoben.		Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:	
53	Ich versichere <input type="checkbox"/> als steuerpflichtige Person, <input type="checkbox"/> - nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO - als Bevollmächtigter,			
54	dass ich die Angaben in dieser Steuererklärung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.			
55	Datum, Unterschrift - Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.			

Verfügung		
1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie unter Berücksichtigung der ggf. gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. In Höhe des maschinell ermittelten Ergebnisses werden die Steuern, die Zinsen, die Arbeitnehmer-Sparzulage, der Ver- spätungszuschlag und die Vorauszahlungen festgesetzt. Der verbleibende Verlustvortrag wird festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.		
2. <input type="checkbox"/> Grunddaten prüfen 3. <input type="checkbox"/> KM fertigen 4. <input type="checkbox"/> Belege zurückgeben 5. <input type="checkbox"/> Änderung / Berichtigung vermerken	6. Von der Steuererklärung wurde abgewichen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Stpfl. wurde vorher angehört <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Die Abweichung wurde im Bescheid erläutert Erledigt _____	Erledigt (Namensz., Datum) _____ 7. Zur Datenerfassung / Bearbereiteingabe _____ 8. <input type="checkbox"/> Bescheid ergänzen (Anlage beifügen) _____ 9. Z. d. A. _____
Erfasst		Kontrollzahl
SGL	Datum	Bearb.